

Meine Sehr verehrten Damen und Herren,

wie besprochen die Erkenntnisse die uns zurzeit zur Verfügung stehen. Leider sind diese noch sehr begrenzt.

Allgemeine Lage:

Am 12.02.1946 wurde die männliche Leiche der Person Reinhard Schneider in Schönberg, Belziger Straße 7 aufgefunden. Die Person wurde mit aufgerissener Kehle vor dem Haus abgelegt vorgefunden. Die Person ist nach derzeitigem Erkenntnisstand 58 Jahre alt und stammt nicht aus Berlin. Sie lag vor der Aliasanschrift des sehr geehrten Herrn Heinrich von Stürmer.

Der Leichnam wurde obduziert und danach beigesetzt.

Die Ermittlungen wurden von der amerikanischen MP übernommen.

Am 18.02.1946 wurde die männliche Leiche der Person Achim Müller in Schönberg, Baumeisterstraße 28 aufgefunden. Die Person wurde mit aufgerissenen Unterleib vor dem Haus abgelegt. Die Person ist nach derzeitigem Erkenntnisstand 38 Jahre alt und stammt nicht aus Berlin. Sie lag vor der Aliasanschrift der sehr geehrten Mad. Radaux.

Der Leichnam wurde obduziert und danach beigesetzt.

Die Ermittlungen wurden von der amerikanischen MP übernommen.

Am 04.03.1946 wurde die weibliche Leiche der Person Sandra Heinrich in Zoologischen Garten, Kurfürsten Alle 3 aufgefunden. Der Leichnam wurde mit gebrochenem Genick und verstümmelten Genitalien abgelegt. Die Person ist nach derzeitigem Erkenntnisstand 32 Jahre alt und stammte nicht aus Berlin. Sie lag vor der Aliasanschrift von Adelheit von Stürmer.

Der Leichnam wurde obduziert und danach beigesetzt.

Die Ermittlungen wurden von der amerikanischen MP übernommen

Am 18.03.1946 wurde die männliche Leiche der Person Stefan Schulze in Wilmersdorf, Pommersche Straße 6 abgelegt aufgefunden. Der Leichnam wurde mit zerrissener Kehle aufgefunden. Die Person ist nach derzeitigem Erkenntnisstand 42 Jahre alt und stammt nicht aus Berlin. Sie lag vor der Aliasanschrift von Arthur von Wittkenstein.

Der Leichnam wurde obduziert und ist in der Gerichtsmedizin der amerikanischen MP aufgebahrt.

Am 22.03.1946 wurde die männliche Leiche der Person Jonathan Smidt in Schöneberg, Kaiserstraße 88 abgelegt aufgefunden. Der Leichnam wurde mit zerrissener Kehle aufgefunden. Die Person ist nach derzeitigem Erkenntnisstand 48 Jahre alt und stammt nicht aus Berlin. Sie lag an der Aliasanschrift von Otto Hähnlein.

Der Leichnam wurde obduziert und ist in der Gerichtsmedizin der amerikanischen MP aufgebahrt.

Lage im Speziellen:

Die Grundlage der Identifizierung der Personen ist nicht bekannt. Es scheint jedoch festzustehen, dass die Leichen postmortal abgelegt wurden.

Der Modus Operandi bei den männlichen Leichen ist augenscheinlich.

Die Ablageorte werden als nicht zufällig bewertet.

Bewertung der Lage:

Da die Ablageorte allesamt Aliasadressen von hohen Mitgliedern der Gesellschaft sind, muss von einer gezielten Kompromittierung ausgegangen werden. Da es sich nur um Aliasadressen handelt, ist es anzunehmen, dass der oder die Täter nur von einem eher oberflächlichen Wissen unserer Gesellschaft verfügen oder diesen Anschein zu erwecken versuchen.

Dennoch ist ein Bruch der Maskerade zu befürchten, der unserer Gesellschaft eine nicht zu unterschätzende Gefahr aussetzt.

Auftrag:

Nach Beschluss des Ahnenrates sind sie Beauftragt die Ermittlungen zu diesem Fall zu führen. Die Ermittlungen sind unabhängig von möglichen Konsequenzen und dem Ansinnen von Personen zu führen. Daher erfolgt eine Berichterstattung ausschließlich über meine Person.

Leitlinien:

Strikte Einhaltung der Maskerade!

Gewalt oder der Tod von Menschen ist nur im äußersten Fall gestattet.

Sanktionen sind nur nach Rücksprache und Genehmigung gestattet.

Diskretes vorgehen.

i. A. des Prinzen von Berlin

Karl von Gutenberg, Sekretär und Archivar von Berlin, Ahn der Nosferatu.